



## Allerheiligen i.M.

### Aus dem Inhalt

- Hervorragende Kinderbetreuung in Allerheiligen
- Kennzeichnung und Registrierung von Hunden „Chip-Pflicht“
- Zertifikatslehrgang Natur- und Landschaftsführer
- „Die Zukunft des Naturpark Mühlviertel“
- Fahrpläne
- Terminkalender 2010
- Gelegenheit macht Diebe
- Heizkostenzuschuss 2009/10
- Fernpendlerbeihilfe 2009
- Für unser Trinkwasser unterwegs
- Hundesachkundekurse
- Terminplaner 2010
- Die Frühlings-Highlights mit der OÖ. Familienkarte
- Stellenausschreibung - Kochlehrlinge

# GEMEINDEAMTS NACHRICHTEN

**FOLGE NR: 1/2010 Zugestellt durch Post.at  
An einen Haushalt, Verlagspostamt 4320 Perg,  
750 90 191U Amtliche Mitteilung**

## Hervorragende Kinderbetreuung in Allerheiligen i. M.

Ein bedarfsgerechtes und flexibles Angebot an Kinderbetreuungseinrichtungen leistet einen wesentlichen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Im Bereich Kinderbetreuung erfüllt die Gemeinde Allerheiligen i. M. alle 4 Beurteilungskriterien der Arbeiterkammer.

- Kindergarten mit mehr als 8 Std. durchgehender Öffnungszeiten
- Mittagessen im Kindergarten
- Betreuung Unter-Dreijährige
- Betreuung für Volksschulkinder

## AK REPORT

Magazin der Kammer für Arbeiter & Angestellte für OÖ

VERBESSERUNGEN IN 39 GEMEINDEN

### Kinderbetreuung

**D**ie Arbeiterkammer hat die Kinderbetreuung in den oberösterreichischen Gemeinden unter die Lupe genommen. Von den 122 Mühlviertler Kommunen haben 49 ein umfassendes Angebot für die Kleinsten und ihre Eltern. Das sind nur rund 40 Prozent.

Aus Sicht der AK ist das zu wenig. Schließlich hängt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf von den Kinderbetreuungsangeboten ab. Allerdings hat sich die Situation im vergangenen Jahr verbes-

sert. Während 39 Gemeinden ihre Angebote ausgebaut haben, gab es lediglich in drei Orten Verschlechterungen.

Besonders hervorgetan haben sich Altenfelden und **Allerheiligen**. Beide Gemeinden haben ihre Betreuungslücken geschlossen und bieten nun alles, was Eltern brauchen: Betreuung für Unter-Dreijährige, Nachmittagsbetreuung für Volksschulkinder, ein warmes Mittagessen und ausreichende Öffnungszeiten.

## Kennzeichnung und Registrierung von Hunden „Chip-Pflicht“

Um entlaufene bzw. herrenlose Hunde auf ihre HalterInnen einfacher, rascher und effizienter zurückführen zu können, wurde die Kennzeichnung und Registrierung von Hunden vorgeschrieben. Die Übergangsregelung für diese am 30. Juni 2008 in Kraft getretene Chip-Pflicht lief mit 31. Dezember 2009 aus. Seit 01. Jänner 2010 müssen alle Hunde in Österreich mit einem Mikrochip versehen sein.

### Welche Hunde müssen gekennzeichnet werden?

Alle im Bundesgebiet gehaltenen Hunde. Welpen spätestens mit einem Alter von drei Monaten, jedenfalls aber vor der ersten Weitergabe. Hunde, die in das Bundesgebiet eingebracht werden, müssen entsprechend den veterinärrechtlichen Bestimmungen gekennzeichnet sein.

### Wer führt die Kennzeichnung (das Chippen) durch?

Die Hunde sind auf Kosten der HalterInnen von einem Tierarzt/einer Tierärztin zu kennzeichnen.

### Wie erfolgt die Kennzeichnung?

Die Kennzeichnung erfolgt mittels elektronisch ablesbaren Mikrochip, der dem Hund mit einer Injektionsnadel unter die Haut gesetzt wird. Vorzugsweise auf der linken Halsseite hinter dem Ohr. Der Eingriff ist nicht schmerzhafter als eine Impfung.

### Welche Daten müssen gemeldet werden?

Die personenbezogenen Daten des Halters/der Halterin: Name, Geburtsdatum, Zustelladresse, Kontaktdaten, Nummer eines amtlichen Lichtbildausweises und Datum der Aufnahme der Haltung. Ist dieser nicht mit dem Eigentümer/der Eigentümerin des Tieres ident, ebenso die des Eigentümers/der Eigentümerin. Die tierbezoge-

nen Daten umfassen Rasse, Geschlecht, Geburtsdatum (zumindest Jahr), Geburtsland und Kennzeichnungsnummer (Microchipnummer). Im Falle eines Hundes, an dessen Körperteilen aus veterinärmedizinischem Grund Eingriffe unternommen wurden, sind Angabe des genauen Grundes und des Tierarztes/der Tierärztin, der den Eingriff vorgenommen hat bzw. Angabe sonstiger Gründe, zu machen. Bei Abgabe des Hundes sind das Datum der Abgabe und der neue Halter/die Halterin (Name und Nummer eines amtlichen Lichtbildausweises) zu melden. Bei Tod des Tieres ist das Ablebedatum zu melden.

### Wie erfolgt die Meldung?

Der Halter/die Halterin meldet die Daten an die zuständige Bezirksverwaltungsbehörde.

### Achtung: Verpflichtend ist zusätzlich die Vorlage des Sachkunde- und Versicherungsnachweises bei der Anmeldung der/s Hunde/s am Gemeindeamt!

Die Meldung kann im Auftrag des Halters/der Halterin durch den freiberuflich tätigen Tierarzt oder die Tierärztin (welche/welcher Kennzeichnung oder Impfung vornimmt) oder durch eine sonstige Meldestelle erfolgen. Mit Juli 2010 können HalterInnen die Daten auch direkt in die Heimtierdatenbank für Hunde eingeben.

### Gibt es Strafbestimmungen?

Wer gegen § 24a Tierschutzgesetz oder gegen auf diese Bestimmungen gegründete Verwaltungsakte verstößt, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist gemäß § 38 Abs. 3 des Tierschutzgesetzes von der Behörde mit einer Geldstrafe bis zu 3.750 Euro, im Wiederholungsfall bis zu 7.500 Euro zu bestrafen.

## Zertifikatslehrgang Natur- und Landschaftsführer

Natur- und Landschaftsführer verstehen es, Begeisterung zu wecken und die Natur auf spannende Weise zu vermitteln. Damit der Naturpark verstärkt erlebbar wird, möchten wir in Zukunft mehr Angebote in allen Naturparkgemeinden entwickeln. Dazu brauchen wir interessierte, aktive und ausgebildete Natur- und Landschaftsführer. Bei Interesse bitte **rasch** im Naturparkbüro Tel. 07264/4655-18 melden.

**Lehrgang** des LFI Steiermark in Kooperation mit dem Verband der Naturparke Ö. Start: **08. April 2010** bis 25. Juni 2010 (Information: [www.naturparke.at](http://www.naturparke.at))





## Einladung zur Veranstaltung

### „Die Zukunft des Naturpark Mühlviertel“

Der Naturpark Mühlviertel arbeitet an seiner Zukunft: neue Strategien, Projekte und Ideen für die Weiterentwicklung werden gesucht. Wie können wir unsere vielfältige Landschaft schützen und deren Offenhaltung sicherstellen, wie neue Erholungsangebote für Einheimische und Touristen schaffen, wie bäuerliche Produkte besser vermarkten? Welche Projekte sollen im Rahmen des Naturparks umgesetzt werden? Die Ideen aller aktiven Bürgerinnen und Bürger sind gefragt!

Wir laden Sie daher herzlich ein, uns Ihre Vorstellungen, Anregungen, Projektideen und Projekte im Zusammenhang mit dem Naturpark Mühlviertel mitzuteilen. Diese besondere Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Einwohner der vier Gemeinden des Naturparks Mühlviertel, insbesondere auch Jugendliche.

Wann: **Samstag, 27. Februar 2010, 13.00 – 18.00 Uhr**  
Wo: **ARENA** (Sport-, Freizeit- und Kulturzentrum) **in Bad Zell**

Wenn Sie Interesse haben, an dieser Veranstaltung teilzunehmen, ersuchen wir Sie, sich bis Montag, **22. Februar 2010** mittels nachstehendem Antwort-Bogen anzumelden. Für weitere Informationen bzw. bei Fragen, wenden Sie sich bitte an das Naturparkbüro, Tel. 07264/4655-25.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

>>-----<<

### Antwort-Bogen

Vorname und Name: .....

Adresse: .....

.....

Ja, Ich nehme an der Veranstaltung am 27. Februar 2010 teil und nehme ..... Personen mit.

Bitte per Fax (Nr. 07264/4655-4) oder persönlich in ihrem Gemeindeamt oder im Naturparkbüro abgeben.



**357** (8006) **Perg – Allerheiligen i. M. – Bad Zell**  
 Alois Sunzenauer, Auf der Au 5, A-4283 Bad Zell Tel: 07263/7300 Gültig ab: 13.12.2009

	Montag-Freitag (Werktag)										Samstag (Werktag)				
	357 1 ☎ 41	357 3 ☎ 41	357 5 ☎ 41	F 357 7 ☎ 41	S 357 9	S 357 11	S 357 13	357 17	357 19 ☎ 41	357 21 ☎ 41	357 1 ☎ 41	357 3 ☎ 41	357 5 ☎ 41	357 7 ☎ 41	
<b>Perg Bahnhof/Bahnhofstraße</b>				9.13	11.11	12.11					18.11	19.11	9.13	11.11	12.11
Perg Naamer Straße 35				9.14	11.12	12.12					18.12	19.12	9.14	11.12	12.12
Perg Naamer Str./Roseggerstr.				9.14	11.12	12.12					18.12	19.12	9.14	11.12	12.12
Perg FMZ/Waidhoferstraße				9.15	11.13	12.13					18.13	19.13	9.15	11.13	12.13
Perg Schulzentrum/Waidhoferstr.				9.16	11.14	12.14					18.14	19.14	9.16	11.14	12.14
Zugank aus Ri. Linz (100,133)	7.45	9.17				12.17	13.17	15.19	17.17	17.47	18.48 g	7.45 g	9.17		
Zugank aus Ri. St. Valentin (133)	7.45	9.17				12.17	13.17	15.19	17.17	17.47	18.48 g	7.45 g	9.17		
Zugank aus Ri. Grein (133)	7.38		10.42	11.42	12.42	13.42			17.11	17.42	18.42 g	7.38		g 10.42 g	11.42
<b>Perg Schulzentrum Bahnst</b>	7.47	9.19	11.17	12.17	12.45	13.45	15.27	17.21	18.17	19.17	7.47	9.19	11.17	12.17	
Perg Schulzentrum/Waidhoferstr.					12.48	13.48	15.29	17.23							
Perg Turnhalle	7.49	9.21	11.19	12.19	12.50	13.50	15.30	17.24	18.19	19.19	7.49	9.21	11.19	12.19	
<b>Perg Lebingstraße</b>	7.51	9.23	11.21	12.21	12.52	13.52	15.32	17.26	18.21	19.21	7.51	9.23	11.21	12.21	
Lanzenberg b. Perg Süd	7.53	9.25	11.23	12.23	12.55	13.55	15.35	17.29	18.23	19.23	7.53	9.25	11.23	12.23	
Lanzenberg b. Perg Ort	7.53	9.25	11.23	12.23	12.55	13.55	15.35	17.29	18.23	19.23	7.53	9.25	11.23	12.23	
Lanzenberg b. Perg Nußbaumer	7.54	9.26	11.24	12.24	12.57	13.57	15.37	17.31	18.24	19.24	7.54	9.26	11.24	12.24	
Judenleiten Sandweg	7.55	9.27	11.25	12.25	12.58	13.58	15.38	17.32	18.25	19.25	7.55	9.27	11.25	12.25	
Niederlebing Gh Leitner	7.57	9.29	11.27	12.27	13.00	14.00	15.40	17.34	18.27	19.27	7.57	9.29	11.27	12.27	
Niederlebing Reiwegerer	7.59	9.31	11.29	12.29	13.02	14.02	15.42	17.36	18.29	19.29	7.59	9.31	11.29	12.29	
Oberlebing Sölling	8.01	9.33	11.31	12.31	13.04	14.04	15.44	17.38	18.31	19.31	8.01	9.33	11.31	12.31	
Allerheiligen i. Mkr. Haferdecker	8.02	9.34	11.32	12.32	13.05	14.05	15.45	17.39	18.32	19.32	8.02	9.34	11.32	12.32	
<b>Allerheiligen i. Mkr. Ort</b>	8.03	9.35	11.33	12.33	13.07	14.07	15.47	17.41	18.33	19.33	8.03	9.35	11.33	12.33	
Allerheiligen i. Mkr. Hochreiter	8.04	9.36	11.34	12.34	13.08	14.08	15.48	17.42	18.34	19.34	8.04	9.36	11.34	12.34	
Allerheiligen i. Mkr. Dörfel	8.05	9.37	11.35	12.35	13.09	14.09	15.49	17.43	18.35	19.35	8.05	9.37	11.35	12.35	
Allerheiligen i. Mkr. Gschwendner	8.06	9.38	11.36	12.36	13.11	14.11	15.51	17.45	18.36	19.36	8.06	9.38	11.36	12.36	
Brawinkel b. Bad Zell Hametner	8.08	9.40	11.38	12.38	13.14	14.14	15.54	17.48	18.38	19.38	8.08	9.40	11.38	12.38	
Bad Zell Lebensquell	8.09	9.41	11.39	12.39	13.15	14.15	15.55	17.49	18.39	19.39	8.09	9.41	11.39	12.39	
<b>Bad Zell Hauptschule</b>					13.16	14.16	15.56	17.50							
Bad Zell B124/Kurhausstraße	8.10	9.42	11.40	12.40		14.17		17.51	18.40	19.40	8.10	9.42	11.40	12.40	

**354** (8005) **Perg – Schwertberg – Kriechbaum – Tragwein – Bad Zell**  
 Alois Sunzenauer, Auf der Au 5, A-4283 Bad Zell Tel: 07263/7300 Gültig ab: 13.12.2009

	Montag-Freitag (Werktag)										Samstag (Werktag)			
	354 1 ☎ 41	354 3 ☎ 41	S 354 7	F 354 5 ☎ 41	S 354 9	F 354 13 ☎ 41	S 354 11	S 354 15	F 354 17 ☎ 41	354 19 ☎ 41	354 1 ☎ 41	354 3 ☎ 41	354 5 ☎ 41	
<b>Perg Bahnhof/Bahnhofstraße</b>														
Perg Naamer Straße 35														
Perg Naamer Str./Roseggerstr.														
Perg FMZ/Waidhoferstraße														
Perg Schulzentrum/Waidhoferstr.														
Zugank aus Ri. Linz (100,133)				12.17		13.17		15.48	16.47					
Zugank aus Ri. St. Valentin (133)				12.17		13.17		15.48	16.47					
Zugank aus Ri. Grein (133)		9.42	12.42	13.42		15.42	17.11					g 9.42		
<b>Perg Schulzentrum Bahnst</b>	10.02	12.45		13.45		16.17	17.15					10.02		
Perg Schulzentrum/Waidhoferstr.	10.03	12.48		13.48		16.19	17.16					10.03		
Perg Turnhalle	10.04	12.50		13.50		16.20	17.17					10.04		
Perg Hauptplatz	10.05	12.52		13.52		16.22	17.19					10.05		
Perg Zeitling	10.06	12.53		13.53		16.23	17.21					10.06		
Perg Weinzierl Süd	10.07	12.54		13.54		16.24	17.22					10.07		
Perg Weinzierl Fa. GLS	10.07	12.54		13.54		16.24	17.22					10.07		
Aisthofen Ortsmitte		10.08	12.55	13.55		16.25	17.23					10.08		
Aisthofen Nord		10.09	12.56	13.56		16.26	17.24					10.09		
Schwertberg Perger Straße		10.10	12.57	13.57		16.27	17.25					10.10		
Zugank aus Ri. Linz (100,133)	7.34	10.07				16.07		17.07	18.07 g	7.34 g	10.07			
Zugank aus Ri. St. Valentin (133)	7.34	10.07				16.07		17.07	18.07 g	7.34 g	10.07			
Zugank aus Ri. Grein (133)	7.20	9.53		12.53		15.53	17.23			g 7.20 g	9.53 g	12.53		
<b>Schwertberg Bahnhof</b>	7.52	10.12		13.08		16.10		17.37	18.37	7.52	10.12	13.08		
Schwertberg Fa. Engel	7.53	10.13	12.59	13.09	13.59	16.11	16.29	17.27	18.38	7.53	10.13	13.09		
<b>Schwertberg Ortsmitte</b>	7.54	10.14	13.01	13.10	14.01	16.12	16.31	17.29	18.39	7.54	10.14	13.10		
Schwertberg Schacherbergstraße	7.55	10.15	13.02	13.11	14.02	16.13	16.32	17.30	18.40	7.55	10.15	13.11		
Winden b. Schwertberg	7.56	10.16	13.04	13.12	14.04	16.14	16.34	17.32	18.41	7.56	10.16	13.12		
Windegg b. Schwertberg Siedlung	7.57	10.17	13.05	13.13	14.05	16.15	16.36	17.33	18.42	7.57	10.17	13.13		
Windegg b. Schwertberg Gh	7.58	10.18	13.06	13.14	14.06	16.16	16.37	17.34	18.43	7.58	10.18	13.14		
Schedlberg Schacherkreuz	8.01	10.21	13.10	13.17	14.10	16.19	16.41	17.38	18.45	8.01	10.21	13.17		
Schedlberg Nötzaler	8.02	10.22	13.11	13.18	14.11	16.20	16.42	17.39	18.46	8.02	10.22	13.18		
Kriechbaum i. Mkr. Ort	8.03	10.23	13.13	13.19	14.13	16.21	16.44	17.41	18.47	8.03	10.23	13.19		
Fraundorf i. Mkr.	8.04	10.24	13.15	13.20	14.15	16.22	16.46	17.43	18.48	8.04	10.24	13.20		
<b>Tragwein Marktplatz</b>	8.06	10.26	13.17	13.22	14.17	16.24	16.48	17.45	18.50	8.06	10.26	13.22		
Tragwein B124/Abzw Hennberg	8.08	10.28		13.24	14.19	16.26	16.50	17.47	18.52	8.08	10.28	13.24		
Bad Zell Abzw Riegl	8.10	10.30		13.26	14.20	16.28	16.51	17.48	18.53	8.10	10.30	13.26		
Bad Zell Hauptschule	8.11	10.31		13.27	14.21	16.29	16.52	17.49	18.54	8.11	10.31	13.27		
<b>Bad Zell B124/Kurhausstraße</b>	8.12	10.32		13.28	14.22	16.30		17.50	17.55	18.55	8.12	10.32	13.28	

**357** (8006) **Kriechbaum – Bad Zell – Allerheiligen i. M. – Perg**  
 Alois Sunzenauer, Auf der Au 5, A-4283 Bad Zell Tel: 07263/7300 Gültig ab: 13.12.2009

	Montag-Freitag (Werktag)										Samstag (Werktag)			
	357 2	357 4	S 357 6	F 357 8 ☎ 41	S 357 10	357 12 ☎ 41	357 14 ☎ 41	S 357 16	S 357 18	357 20	357 8 ☎ 41	357 12 ☎ 41	357 14 ☎ 41	
<b>Kriechbaum i. Mkr. Ort</b>														
Fraundorf i. Mkr.												14.13		
Tragwein Marktplatz												14.15		
Tragwein B124/Abzw Hennberg												14.17		
Bad Zell Hauptschule												14.19		
Bad Zell B124/Kurhausstraße	5.58	6.41		7.12	7.20	8.13	10.14				14.45	7.12	8.13	10.14
<b>Bad Zell Lebensquell</b>	5.59	6.42	7.05	7.13		8.14	10.15	13.20	14.45	16.55	7.13	8.14	10.15	
Brawinkel b. Bad Zell Hametner	6.00	6.43	7.07	7.15		8.16	10.17	13.23	14.48	16.57	7.15	8.16	10.17	
Allerheiligen i. Mkr. Gschwendner	6.03	6.46	7.09	7.17		8.18	10.19	13.25	14.51	17.00	7.17	8.18	10.19	
Allerheiligen i. Mkr. Dörfel	6.04	6.47	7.11	7.18		8.19	10.20	13.26	14.53	17.02	7.18	8.19	10.20	
Allerheiligen i. Mkr. Hochreiter	6.05	6.48	7.13	7.19		8.20	10.21	13.27	14.54	17.03	7.19	8.20	10.21	
<b>Allerheiligen i. Mkr. Ort</b>	6.06	6.49	7.15	7.20	7.28	8.21	10.22	13.28	14.55	17.04	7.20	8.21	10.22	
Allerheiligen i. Mkr. Haferdecker	6.07	6.50	7.16	7.21		8.22	10.23	13.29	14.56	17.05	7.21	8.22	10.23	
Allerheiligen i. Mkr. Tichler	6.07	6.50	7.16	7.21		8.22	10.23	13.29	14.56	17.05	7.21	8.22	10.23	
Oberlebing Sölling	6.08	6.51	7.17	7.22		8.23	10.24	13.30	14.57	17.06	7.22	8.23	10.24	
Niederlebing Reiwegerer	6.09	6.52	7.19	7.24		8.25	10.26	13.32	14.58	17.08	7.24	8.25	10.26	
Niederlebing Gh Leitner	6.10	6.53	7.21	7.26		8.27	10.28	13.34	15.01	17.10	7.26	8.27	10.28	
Judenleiten Sandweg	6.11	6.54	7.22	7.27		8.28	10.29	13.35	15.02	17.11	7.27	8.28	10.29	
Lanzenberg b. Perg Nußbaumer	6.12	6.55	7.24	7.29		8.29	10.30	13.36	15.03	17				



Gemeinde Allerheiligen i. Mkr.  
4320 Allerheiligen 2  
Tel. 07262 58012  
email: [gemeinde@allerheiligen.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@allerheiligen.ooe.gv.at)  
[www.allerheiligen.ooe.gv.at](http://www.allerheiligen.ooe.gv.at)

# TERMINKALENDER 2010



	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1	Fr Neujahr	Mo	Mo	Do	Sa Staatsfeiertag	Die	Do	So	Mi	Fr	1 Allerheiligen	1
2	Sa	Die	Die	Fr	So Naturparkfest	Mi	Fr Kraftbetriebene Kleingeräteschulung	Mo	Do	Sa Wasserentnahmestellen	2	2
3	So	Mi	Mi	Sa	Mo	Do Fronleichnam	Sa	Die	Fr	So	Mi	3
4	Mo	Do	Do	So Ostersonntag	Die	Fr Fahrtechniktraining	So	Mi	Sa	Mo	Do	4
5	Die	Fr Eisrettung	Fr Kartenkunde	Mo Ostermontag	Mi	Sa	Mo	Do	So	Die	Fr	5
6	Mi Heilige Drei Könige	Sa	Sa	Die	6 FF-Funkübung Do Mutterberatung	6	6	6 TLF-Schulung	6	6	6	6
7	Do	So	So	Mi	7 Techn. Übung	7	7	7	7	7	7	7
8	Fr	Mo	Mo	8	8	8	8	8	8	8	8	8
9	9 Fit for Fire Fighting	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9
10	So	Mi	Mi	10	10	10	10	10	10	10	10	10
11	Mo	Do	Do	11	11	11	11	11	11	11	11	11
12	Die	Fr	Fr	12	12	12	12	12	12	12	12	12
13	Mi	Sa	Sa	13	13	13	13	13	13	13	13	13
14	Do Mutterberatung	So	So	14	14	14	14	14	14	14	14	14
15	Fr	Mo	Mo	15	15	15	15	15	15	15	15	15
16	Sa	Die	Die	16	16	16	16	16	16	16	16	16
17	So	Mi	Mi	17	17	17	17	17	17	17	17	17
18	18 Bauverhandlung	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18
19	Die	Fr	Fr	19	19	19	19	19	19	19	19	19
20	Mi	Sa	Sa	20	20	20	20	20	20	20	20	20
21	Do	So	So	21	21	21	21	21	21	21	21	21
22	Fr	Mo	Mo	22	22	22	22	22	22	22	22	22
23	Sa	Die	Die	23	23	23	23	23	23	23	23	23
24	So	Mi	Mi	24	24	24	24	24	24	24	24	24
25	Mo	Do	Do	25	25	25	25	25	25	25	25	25
26	Die	Fr	Fr	26	26	26	26	26	26	26	26	26
27	Mi	Sa	Sa	27	27	27	27	27	27	27	27	27
28	Do	So	So	28	28	28	28	28	28	28	28	28
29	Fr	Mo	Mo	29	29	29	29	29	29	29	29	29
30	Sa	Die	Die	30	30	30	30	30	30	30	30	30
31	So	Mi	Mi	31	31	31	31	31	31	31	31	31

= Müllabfuhrtermine in 6-wöchigen Abständen

Die Mutterberatung findet jeden 2. Donnerstag jeden 2. Monat um 15:00 Uhr im Gemeindeamt Allerheiligen mit Dr. Dückelmann statt.

**NOTRUF**  
122 Feuerwehr  
133 Polizei  
144 Rettung  
Feuerwehrrübung

**Altpapier:** Dörfel, FF-Zeughaus, Splittsilo, Judenleiten u. Kriechbaum  
 **Altglas:** FF-Zeughaus, Splittsilo, Judenleiten u. Kriechbaum  
 **PVC-Container:** FF-Zeughaus, Splittsilo, Dörfel u. Kriechbaum

**Der SPERRMÜLL ist direkt in das Abfallsammelzentrum Perg zu bringen.**  
**Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums**  
Mo., Di., Do., 7:45 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr  
Mittwoch gantztägig geschlossen  
Freitag 7:45 - 18:00 Uhr durchgehend geöffnet

## Gelegenheit macht Diebe

### Häuser und Wohnungen locken Einbrecher an, wenn sie unbewohnt aussehen. Die Polizei rät zur Vorsicht.



Vielen Einbrechern wird das Eindringen in Häuser leicht gemacht, vor allem in jene, die nicht ständig bewohnt sind: Gartensessel, Tische, Mülleimer, Leitern sind oft willkommene Einstiegshilfen. Sie sollten

mit Ketten gesichert oder weggesperrt sein. Noch einfacher haben es Kriminelle, wenn der Hauschlüssel unter der Türmatte oder im Blumentopf versteckt ist. Einbrecher gehen immer den Weg des geringsten Widerstandes. Je mehr Hindernisse im Weg stehen, desto schwerer macht man es Kriminellen. Die Präventions-Experten der Polizei raten zum Einbau von Alarmanlagen, einbruchhemmenden Türen und Fenstern. Auch ein Hund schreckt Einbrecher ab.

**Erste und häufigste Einstiegstelle** in eine Wohnung ist die Tür, die meist billig und daher kaum sicher ist. In Häuser steigen Einbrecher oft über Terrassentüren ein, da sie leicht aufzubrechen sind und von außen meist nicht sichtbar sind. Bäume direkt am Haus helfen beim Einstieg. Beim Neu- oder Umbau eines Hauses sollte an den Einbau einbruchhemmender Türen und Fenster gedacht werden. Empfehlenswert sind nur nach der Ö-Norm B 5338 geprüfte Sicherheitstüren ab Widerstandsklasse 3. Wichtig dabei ist jedoch, dass das Gesamtkonzept stimmig bleibt. Eine Abänderung der Schlossanlage nützt nichts, wenn der Türstock morsch ist, das Türblatt mit wenig Aufwand eingetreten werden kann oder die Schließanlage nicht richtig montiert ist. Bei alten Fenstern lässt sich der Einbruchschutz erhöhen durch: Folieren des Fensterglases, Verbauung einer Pilzzapfenverriegelung, Zusatzkastenschlösser, Fensterstangenschlösser und Bändersicherungen. Auch hier muss jede andere Schwachstelle ausgeschaltet werden. Fenster können zusätzlich mit versperrbaren Fenstergriff-Oliven sowie einem Fenstergitter gesichert werden, wenn sie häufig gekippt werden.

**Terrassentüren** können durch Rollbalken oder Scherengitter geschützt werden. (Pilzzapfenverriegelung, Folierung, geprüfte Terrassentüren ab WK 2). Kellerlichtschächte sollten mit Rollenrosticherungen oder Glasstahlbeton abgedeckt sein.

Rollenrostsicherungen sind mit einem Rohr-im-Rohr-System ausgestattet, so dass eine Säge im inneren Rohr nicht greift, weil es sich mitdreht. Als Alternative zur Sicherung der Gitterroste kommen stabile Abhebesicherungen in Frage. Gartentüren sollten mit Gegensprechanlage, eventuell mit Videokamera ausgestattet sein. Die Beleuchtung des Außenbereiches und der Zugangswege mit Bewegungsmeldern schreckt Kriminelle ab. Es erhöht die Gefahr, dass sie gesehen werden. Fenster- und Balkontüren sollte man nie offen oder gekippt lassen, auch wenn man nur kurze Zeit weg ist. Einbrecher könnten mitunter Einbruchswerkzeuge an Außensteckdosen anstecken. Diese sollten von innen abschaltbar sein.

**Nachbarschaftshilfe.** Ein Haus sollte nicht den Eindruck erwecken, dass es unbewohnt ist.

Informieren Sie Ihre Nachbarn, wenn Sie vorhaben, längere Zeit nicht zu Hause zu sein.

Bitten Sie einen Nachbarn, während dieser Zeit ihren Briefkasten zu entleeren und darum, Ihr Haus, Ihre Wohnung im Auge zu behalten und eventuell das Licht im Haus in unregelmäßigen Abständen ein- und auszuschalten. Melden Sie verdächtige Personen oder Fahrzeuge der Polizei unter der Telefonnummer 059133.

### Die Präventionsexperten der Polizei raten zu vorbeugenden Maßnahmen:

- Anlegen eines Inventarverzeichnisses: Schmuck- und Kunstgegenstände sowie Gerätenummern wertvoller Gegenstände sollten darin eingetragen werden; besondere Gegenstände sollten fotografiert werden.
- Schlüssel niemals stecken lassen, bei Glastüren auch nicht innen.
- In den Abendstunden Zeitschaltuhren verwenden.
- Außenbeleuchtung und Bewegungsmelder anbringen, Kellerabgänge beleuchten.
- Fenster, Terrassentüre und Balkontüre schließen, nicht kippen, das Schloss zweimal sperren.
- vorhandene Sicherheitsvorkehrungen verwenden (Alarmanlagen einschalten).
- Weitere nützliche Informationen finden Sie im Internet unter:

[www.bmi.gv.at/praevention](http://www.bmi.gv.at/praevention)

## Heizkostenzuschuss 2009/10

Die Oö. Landesregierung hat für die Heizperiode 2009/2010 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an sozial bedürftige Personen beschlossen. Dieser beträgt **EUR 220,00** bei folgenden Einkommensgrenzen:

**Alleinstehende: EUR 783,99**

**Ehepaar/Lebensgemeinschaft: EUR 1.175,45**

**je Kind: Euro 111,23**

Bei Überschreitung der Einkommensgrenze bis zu

maximal EUR 50,00 werden **110,00 Euro** bezahlt. Die Antragsfrist am Gemeindeamt läuft bis **15. April 2010**.

Zur Antragstellung sind sämtliche Einkommensnachweise vom Jahr 2009 und falls vorhanden Übergabeverträge mitzubringen.

**Weitere Infos:** [www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at)



## Gratisstrom für LinzAG-Kunden

Alle HaushaltskundenInnen von Linz AG bekommen drei Freistromtage, sozial Bedürftige ein Freistrommonat.

**Die Antragsfrist endet am 31. März 2010.**

Die Freistromtage (Jahresverbrauch : 365 x 3) erhalten Sie, wenn Sie bis 31. März entweder Ihren Energieversorger (Linz AG) telefonisch, brieflich, per Fax oder E-Mail kontaktieren – Kundennummer nicht vergessen -, oder das Formular auf [www.arbeiterkammer.com](http://www.arbeiterkammer.com) nutzen, das Ihren Antrag an Ihren Energieversorger weiterleitet.

Freistrommonat: Haushaltskunden/-innen von Linz AG die Wohnbeihilfe, Heizkostenzuschuss, Sozialhilfe oder Ausgleichszulage zur Pension beziehen, bekommen einmalig ein Freistrommonat. Der Betrag (Jahresverbrauch : 12) wird bei der Jahresabrechnung abgezogen.

*Kontakt-Daten:*

**Linz AG**, Poststelle/Scan, Postfach 1300, 4021 Linz, Tel. (0732) 34 00-5000, Fax: (0732) 3400-5009, E-Mail: [strom@linzag.at](mailto:strom@linzag.at)

## Für unser Trinkwasser unterwegs

In Oberösterreich gibt es über 100.000 Hausbrunnen und Quellen, die für die Trinkwasserversorgung herangezogen werden.

Der bauliche Zustand dieser Brunnen und die Wasserqualität liegen allein in der Selbstverantwortlichkeit der Besitzer.

Das Land Oberösterreich hat in Zusammenarbeit mit dem OÖ WASSER Genossenschaftsverband die Aktion **"Für unser Trinkwasser unterwegs"** ins Leben gerufen. Ein Laborbus steht zur Verfügung und bietet interessierten Hausbrunnenbesitzern die Möglichkeit **vor Ort ihr Trinkwasser** mit modernsten Messgeräten

auf die wichtigsten Inhaltsstoffe hin untersuchen zu lassen.

Dieses Fahrzeug wird von einem Chemiker sowie einem Wassermeister betreut.

Der Zeitpunkt der Untersuchung wird voraussichtlich im **September** festgesetzt.

Genauere Informationen betreffend Termin, Anmeldung und Kosten der Untersuchung folgen in einer Sommerausgabe der Gemeindeamtsschriften.



## Hundesachkurse

**Die nächsten Hundekunde-Kurse nach dem Oö. Hundehaltegesetz 2002**

**Mittwoch, 24. Februar 2010 um 19:00 Uhr, im Vereinsheim Perg**

**Vortragende:** Tierärztin Dr. Wöckinger und Margit Guttmann

**Kosten:** 20,00 Euro

**Anmeldung und Infos:**

Internet: [www.hundeschuleperg.at](http://www.hundeschuleperg.at),

E-mail: [hundeschuleperg@aon.at](mailto:hundeschuleperg@aon.at),

Hr. Martin Moser Tel.Nr. 0664/3351716



**HundeSchule  
Perg**

**Mittwoch, 24. März 2010, 19:00 Uhr, beim Wirt in Zeitling**

(GH Froschauer), Zeitling 3, 4320 Perg

**Vortragende:**

Veterinär Dir. STV. HR Dr. med. vet. Heinz Grammer, ÖKV-Trainer Ortrun u. Lothar König, RA Mag. Josef Koller – Mitterweissacher

**Kosten:** 20,00 Euro

Wir ersuchen um telefonische

Anmeldung unter

Telefonnr. **07262/57043**.



## Februar 2010

- Sa 20.02. Winter – Almsterz – Wanderung, ASKÖ, 15:00 Uhr, ASKÖ-Klubheim  
Sa 27.02. Film- und Bilderabend, Bauernbund, 19:30 Uhr, GH Lugmayr  
Sa 27.02. Die Zukunft des Naturparkes Mühlviertel, 13:00 – 18:00 Uhr, Arena Bad Zell,

## März 2010

- Fr 05.03. FF - Kartenkunde, 19:30 Uhr, Feuerwehrhaus  
Sa 06.03. ASKÖ Jahreshauptversammlung, 17:00 Uhr, ASKÖ Klubheim, Kriechbaum  
Do 11.03. FF - Funkübung, 20:00 Uhr, Feuerwehrhaus  
Sa 20.03. Seminar Familienaufstellung, 09:00 - 18:00 Uhr, Dr. Gerald Steiner, Allerheiligen 89

## April 2010

- Do 08.04. FF - Funkübung, 20:00 Uhr, Feuerwehrhaus  
Fr 09.04. FF - Menschenrettung, 19:30 Uhr, Feuerwehrhaus  
Sa 24.04. Seminar Familienaufstellung, 09:00 - 18:00 Uhr, Dr. Gerald Steiner, Allerheiligen 89  
So 25.04. SPORT-UNION Kinderflohmarkt, 10:00 Uhr, Ortsplatz

## Mai 2010

- So 02.05. Naturparkfest in Allerheiligen  
Do 06.05. FF - Funkübung, 20:00 Uhr, Feuerwehrhaus  
Fr 07.05. FF – Technische Übung, 19:30 Uhr, Feuerwehrhaus  
Sa 08.05. SPORT-UNION Tag- und Nachtwanderung, 17:00 Uhr  
Sa 29.05. Seminar Familienaufstellung, 09:00 - 18:00 Uhr, Dr. Gerald Steiner, Allerheiligen 89

- Sa 29.05. SPÖ – Weinfest, 17:00 Uhr, Schneiderberger (Fam. Reindl in Baumgarten)  
So 30.05. Erstkommunion, 09:00 Uhr, Wallfahrtskirche

## Juni 2010

- Fr 04.06. FF - Fahrtechniktraining, 19:30 Uhr, Feuerwehrhaus  
So 06.06. SPORT-UNION Rad- und Rollerskatertour, 13:00 Uhr  
Do 10.06. FF - Funkübung, 20:00 Uhr, Feuerwehrhaus  
Sa 12.06. Frühlings-Nordic-Walking, ASKÖ, 08:00 Uhr, Raabmühle Bad Zell  
Sa 19.06. ASKÖ/ARBÖ Sonnenwendfeuer, 20:00 Uhr, Kriechbaum  
Sa 26.06. SPORT-UNION Sonnenwendfeuer – Fun statt Fad, ab 14:00 Uhr  
Sa 26.06. Seminar Familienaufstellung, 09:00 - 18:00 Uhr, Dr. Gerald Steiner, Allerheiligen 89

## Juli 2010

- Fr 02.07. Schulschlussfeier der Volksschule Allerheiligen, 19:00 Uhr  
Fr 02.07. FF – Kraftbetriebene Kleingeräteschulung, 19:30 Uhr, Feuerwehrhaus  
Do 08.07. FF - Funkübung, 20:00 Uhr, Feuerwehrhaus  
Sa 24.07. Seminar Familienaufstellung, 09:00 - 18:00 Uhr, Dr. Gerald Steiner, Allerheiligen 89

## August 2010

- Fr 06.08. FF – TLF-Schulung, 19:30 Uhr, Feuerwehrhaus  
So 22.08. Kaolinumfest, Kriechbaum,  
So 29.08. Hoffest

## Die Frühlings-Highlights mit der OÖ Familienkarte

### • Entdeckungsreise durchs Ars Electronica Center Linz

Über 50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte an den Aktionswochenenden am 27./28. Februar und 27./28. März 2010. Der Eintritt kostet mit der OÖ Familienkarte nur 10,00 für die ganze Familie (bzw. 5,00 Euro für 1 Elternteil + Kind/er).

### • Kuddelmuddel – Theaterpremiere für Ihr Kind

"Vorhang auf" für die Stücke "Platz für den König" (am 20.3.2010) und "Wir können noch viel zusammen machen" (am 21.3.2010) im 'Theater des Kindes' und "Balduin wird Hutkönig" (am 12., 13., 14., 17.3.2010) im 'Linzer Puppentheater'.

Kartenreservierung: Linzer Puppentheater: 0732/602258 (Tonband); Theater des Kindes: 0732/605255

### • Tauplitz – Familien-Schitag am 20. & 21. März 2010

Gegen Vorlage der OÖ Familienkarte an der Kassa in Tauplitz wird wahlweise für den 20. oder 21. März 2010 eine Familien-Tageskarte für nur 31,00 Euro ausgestellt (gültig für alle in ihrer Familienkarte eingetragenen Personen).

### • Frühlingsauftakt in den Tierparks am 27. und 28. März 2010

Nutzen Sie das Wochenende zu einem Frühlingsspaziergang durch den Linzer Tiergarten, Tiergarten und Reiterhof Walding, Tiergarten Stadt Haag oder Wildpark Altenfelden.

### • Broschüre "Kinder & Medien" – ein Ratgeber für Eltern

Diese Broschüre soll Ihnen Antworten und Tipps für einen bewussten Umgang mit Medien geben. Zu bestellen auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at).

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at).

Wir suchen für die Bezirksalten- und Pflegeheime Grein, Mauthausen und Perg

### Kochlehrlinge

Bewerbungsbögen und nähere Informationen erhalten Sie beim Sozialhilfverband Perg, 4320 Perg, Dirnbergerstraße 11, 07262/551 DW 327 Fr. Scherscher bzw. DW 322 Hr. Karlinger oder unter [www.shv.perg.at](http://www.shv.perg.at)

**Bewerbungsfrist: 26. Februar 2010**

SHV Perg